

Liebe Eltern

Wir möchten Sie zum neuen Schuljahr herzlich begrüssen und hoffen, dass Sie die Sommerferien mit Ihren Kindern geniessen konnten.

„**Gemeinsam lernen heisst immer auch Gemeinschaft lernen**“, so lautet ein Satz im Leitbild unserer Volksschule. Man könnte ihn als Motto über unsere Landschulwochen setzen, zu denen wir bereits in drei Wochen aufbrechen werden. Zwölf Klassen vom 3. bis zum 9. Schuljahr werden während einer Woche ihr Schulzimmer an einen neuen, unbekanntem Ort verlegen oder während einigen Tagen mit Pferd und Wagen oder mit den Fahrrädern unterwegs sein. Unsere Klassen übernachten in Lagerhäusern, im Stroh auf Bauernhöfen oder im Zelt auf Campingplätzen. Eine stets aufregende Sache! Die Kinder und Jugendlichen machen miteinander neue Erfahrungen, verwirklichen gemeinsame Projekte und kommen zu spannenden Erlebnissen, welche nur in einer Landschulwoche möglich sind. Und sie lernen sich in einer anderen Umgebung und in neuen Situationen besser kennen. Dies stärkt die Klassengemeinschaft. Auch Lehrerinnen und Lehrer erleben ihre Schülerinnen und Schüler von einer anderen Seite. Plötzlich kommen bei einzelnen Kindern Talente zum Vorschein, welche im Schulzimmer nie zum Tragen kamen.

Viel Vorarbeit unserer Lehrerinnen und Lehrer ist jedes Jahr nötig, damit alle unsere Klassenlager stattfinden können und dann auch gelingen. Aber der Einsatz lohnt sich. Und die Kinder und Jugendlichen freuen sich darauf, auch dieses Jahr!

Unsere beiden **Basisstufenklassen** (4-8 jährige Kinder) führten im Mai 2007 ihre ersten Landschulwochen durch. Voraussichtlich werden ihre nächsten Landschulwochen im letzten Quartal dieses Schuljahres stattfinden.

Ganz unterschiedlich sind die Orte und Schwerpunkte, welche unsere Lehrpersonen für ihre Klassen (3.-9.) in diesem Schuljahr ausgewählt haben:

### **3./4. Klasse**

Wir verbringen unsere Landschulwoche in Adelboden im Haus „Alpenflora“. Schwerpunktmässig geht es in diesen Tagen darum, die Klassengemeinschaft zu stärken. Mit verschiedenen Aktivitäten (wandern, Theater spielen, singen, Sport) lernen sich die Kinder besser kennen.

### **5. Klasse**

Unsere Klasse verbringt die Landschulwoche in Prés d'Orvin und beschäftigt sich mit dem Thema „Sagenhafte Möglichkeit“. Die Kinder werden Geschichten schreiben und anschliessend entsteht ein eigenes Buch. Ein weiteres Thema, passend zu den Sommerspielen in Peking, veranstalten die Schülerinnen und Schüler eine „Nacholympiade“.

**Klasse 6a**

Umgeben von rauschenden Juratannen und guten Geistern im und ums Maison Blanche im sibirischen Vallée de la Brévine, werden wir auf alten Salzwegen und Schmugglerpfaden die wunderschöne Umgebung zu Fuss und hoch zu Ross entlang der französischen Grenze erkunden. Abends kochen wir gemeinsam und erzählen uns anschliessend am Feuer schöne und schaurige Geschichten. Wir freuen uns auf erlebnisreiche Tage in einem abgelegenen Winkel des Neuenburger Juras.

**Klasse 6b**

Wir werden die Woche am Lac de Joux in l'Abbaye verbringen. Das wichtigste Thema ist, dass wir uns gegenseitig kennen lernen. Da wir im Welschland sind, ist ein weiteres Thema „parlez-vous français?“. Zwei Studentinnen werden täglich ca. 2 Stunden Französisch unterrichten, wir werden französisch essen und uns mit der welschen Kultur vertraut machen. Daneben sind ein Kanutag auf dem Lac de Joux und ein Ausflug in die Grotten von Vallorbe geplant.

**Klasse 7a**

Wir gehen in der Landschulwoche ins Eigenthal im Kanton Luzern. Das Ziel dieser Woche ist vor allem, sich besser kennen zu lernen, gemeinsam etwas zu erleben und eine schöne Zeit miteinander zu verbringen. Dazu erwarten uns einige Aktivitäten:

Montag: Das Haus und die Umgebung erkunden, kennen lernen, geniessen.

Dienstag: Besuch des Seilparks auf Fräkmüntegg.

Mittwoch: Besuch Verkehrshaus Luzern mit anschliessender Abkühlung im Freibad.

Donnerstag: Wanderung zum Drachenmoor.

**Klasse 7b**

Wir fahren in die Biosphäre Entlebuch und quartieren uns auf dem Biobauernhof der Familie Rychner ein. Wir helfen bei den Stallarbeiten und stellen selbst einen Käselaib her. Weiter werden wir eine Tagesexkursion mit einem ortskundigen Führer in den Schrattekalk erleben. Beim Basteln von Drachen und Jonglierbällen werden wir auch stillere Stunden geniessen. Ziel ist es, durch gemeinsame Erlebnisse die Klasse zu einen.

**Klasse 7g**

Studienwoche im Jura

Thema: Die Gesellschaft der Roma. Mit Planwagen und Pferden werden wir die schöne Gegend der Ajoie auskundschaften. Wir ziehen während drei Tagen wie Fahrende mit dem ganzen Reisegepäck von Bauernhof zu Bauernhof, wo die Nächte im Heu verbracht werden.

**Klasse 8a**

Nachdem wir im vergangenen Jahr den Rhein von seiner Quelle am Oberalppass bis nach Chur zu Fuss und mit dem Zug begleitet haben, radeln wir in dieser Landschulwoche auf Fahrradwegen von Romanshorn am Bodensee nach Basel. So lernen wir ein weiteres Stück dieses Flusses kennen. Zweimal übernachten wir im Zelt, zweimal auf Bauernhöfen.

**Klasse 8b**

Unsere Klasse wird in der Landschulwoche ihre Reise vom Ursprung der Aare bis zur Einmündung ins Meer fortsetzen. Wir werden mit dem Fahrrad von Bern bis nach Koblenz radeln. Unterwegs werden wir in Zelten übernachten und unser Essen mit Campingkochern bruzeln.

**Klasse 8g**

Im Nelly (Bauernhaus) am Waldrand von Wyssachen ist unsere Klasse untergebracht. Wir sorgen in verschiedenster Weise für unsere Unterhaltung. Gruppenweise schreiben die Schülerinnen und Schüler ein Hörspiel und nehmen es auf (Sprache und Geräusche/Technik). Ebenso sind sie verantwortlich für ein Abendessen und einen Programmteil.

**Klasse 9a**

Der Fluss auf seinem Weg von der Quelle bis zum Meer hat viele Gemeinsamkeiten mit den letzten drei obligatorischen Schuljahren unserer Schülerinnen und Schüler. Nach zwei eindrücklichen Landschulwochen (Bergwelt der Grimsel, Velofahrt der Aare und dem Rhein entlang, von Bern nach Basel) besuchen wir den Ort in Holland, wo sich die Eismassen des Lauteraargletschers in Form von Wasser in die Nordsee ergiessen. Daneben lernen wir natürlich auch noch ein Stück Holland kennen.

## **Klasse 9b**

Wir freuen uns, das von der Klasse auserwählte wunderschöne Casa Paradiso in Olivone (TI) zu beziehen und während hoffentlich sonnigen Spätsommertagen die Geschichte, Bedeutung und Vielfalt des Bleniotals zu erkunden. Dabei möchten wir die Basis für ein zufriedenes und erfolgreiches letztes Volksschuljahr am Campus Muristalden legen.

Wir können alle gespannt sein, was die Schülerinnen und Schüler nach dieser erlebnisreichen Woche erzählen werden! Im Schulhausbang der Volksschule findet jeweils eine Ausstellung der einzelnen Klassen statt. Vielleicht kommen Sie dazu, diese zu besuchen.

Wir wünsche Ihnen und Ihrer Familie alles Gute und verbleiben

mit freundlichen Grüssen

Claudine Kunz, Rektorin

Andreas Fankhauser, Prorektor

## In eigener Sache

### **Zum Tagesschulangebot:**

Die Schüler/-innen haben die Möglichkeit – anschliessend an den Unterricht – in der Tagesschule ihre Hausaufgaben begleitet zu erledigen. Ziel ist es, dass die Aufgaben gemacht sind, wenn die Kinder nach Hause kehren. Nach Möglichkeit arbeiten die Schülerinnen und Schüler in stufengleichen Gruppen zusammen, oder eine individuelle Aufgabenhilfe steht ihnen durch die Betreuerin zur Verfügung. Ein weiteres Ziel ist es, die Kinder schrittweise zum selbstständigen Arbeiten zu führen. Auch das gemeinsame Zvieri und Spielen, Basteln und Lesen ist ein wichtiger und beliebter Teil der Betreuung. Ausdrücklich betonen möchten wir, dass unser Tagesschulangebot keine Nachhilfestunden anbietet.

### **Ausblick auf das neue Schuljahr 08/09**

Herr André Marx, Klassenlehrer unserer Quinta, ist im 1. Quartal im Urlaub. Herr Hanspeter Hoffmann und Herr Nathanael Gilgen (nur Sportunterricht) sind die Stellvertreter.

Frau Regula Neuhaus ist ebenfalls zur gleichen Zeit im Urlaub. Die Musikstunden wird Herr Michael Keusen übernehmen. Die Musikalische Grundschule in der Basisstufe betreut Frau Ursula Jezler. Der Ukuleleunterricht wird von Thierry Schluchter übernommen.

Herr Thierry Schluchter wird nach den Herbstferien bis Ende Dezember im Urlaub sein, Frau Therese Malsy übernimmt seine Lektionen.

## Termine

Sie erhalten mit diesem Elternbrief die Terminliste. Wir schicken Ihnen jeweils nach allen Ferien (ausser nach den Weihnachtsferien) eine neue Terminliste.

Gerne machen wir Sie darauf aufmerksam, dass die Frühlingsferien 09 nur noch **zwei** Wochen, und nicht wie bisher drei Wochen dauern. Der Unterrichtsbeginn nach diesen Ferien ist der Dienstag und nicht wie bis anhin der Montag.

### **Frisbeetag ( 3.- 9. Klassen )**

Am Donnerstag, 28.08.08, Frisbeetag, Verschiebungsdatum, Freitag, 29.08.09.

### **Theateraufführung Mittelstufe**

Dienstag, 2. September 08, findet um 18.00 Uhr die Aufführung der Theatergruppe Mittelstufe im Cheminéeekeller statt.

### **Landschulwoche ( 3.-9. Klassen ) Montag bis Freitag, 08.09. - 12.09.08**

Das Kollegium der Volksschule beginnt in der Regel das neue Quartal mit Plenums- und Teamsitzungen. Deshalb haben die Schülerinnen und Schüler jeweils nach den Sommer-, Herbst-, Februar- und Frühlingsferien am Montag keinen Unterricht. Unterrichtsbeginn ist am Dienstag nach Stundenplan (Ausnahme Schuljahresbeginn 08.00 Uhr, 1. Lektion mit Klassenlehrperson). Infolge dieser acht **Halbtage** können unsere Schülerinnen und Schüler zusätzliche Halbtage **nur über ein schriftliches Gesuch** beziehen. Zuständig für **einen** Tag ist die Klassenlehrperson, für mehrere Tage wenden Sie sich bitte an die Schulleitung. Wir bitten Sie, namentlich am Quartalsschluss, möglichst keine Urlaubsgesuche zu stellen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe.

Bei Fragen betreffend Basis- und Mittelstufe wenden Sie sich bitte an C. Kunz, für die Sekundarstufe 1 an A. Fankhauser.